



MEDIENMITTEILUNG

Special Olympics Switzerland an den World Summer Games 2015

70 Schweizer Athleten waren an der starbesetzten Eröffnungsfeier im legendären LA Memorial Coliseum dabei. Für die fast 7000 Sportler aus 177 Ländern wurde eine mit emotionalen Höhepunkten gespickte Show geboten, die sie nicht so schnell vergessen werden.

Los Angeles/Zürich, 26. Juli 2015 – Eröffnet wurden die World Summer Games mit einer Videobotschaft von Präsident Barack Obama. Er betonte: „Wo andere Menschen Grenzen sehen, sehen Special Olympics Athleten Möglichkeiten“. Viele Stars – darunter Schauspielerin Eva Longoria und Talkmaster Jimmy Kimmel – zeigten den Athleten mit ihrer Anwesenheit ihre Wertschätzung. 177 Nationen marschierten unter grossem Jubel und Applaus ins fast voll besetzte Stadion ein. Die Schweizer Delegation wurde vom vierfachen Olympiasieger Simon Ammann angeführt.

Feierlicher Auftakt der Eröffnungszeremonie war die US-Hymne, die in einer gefühlvollen Version von Nicole Scherzinger vorgetragen wurde. Tim Shriver, Sohn der Special Olympics Gründerin Eunice Kennedy Shriver, sprach direkt zu den Athleten: „Das ist euer Moment. Ihr habt den Wind im Rücken. Seid mutig und weckt den Champion in euch. Denn ihr habt eine Revolution der Freude und Einheit gestartet, die wir ohne euch nicht weiterführen können.“ Seine Schwester, Maria Shriver, erinnerte an ihre Mutter, welche diese grossartige Bewegung erst möglich gemacht hatte und fügte an: „Eunice lebt im Geist von Special Olympics weiter“. Auch Avril Lavigne und Stevie Wonder gaben den Athleten die Ehre und boten eine unvergessliche Show.

First Lady Michelle Obama persönlich eröffnete die Games offiziell, worauf das letzte emotionale Highlight der glamourösen Show folgte: das Entzünden der Flame of Hope. Unzählige Polizeibeamte in den Uniformen der 50 US Staaten standen für den letzten Streckenabschnitt des Torch Runs Spalier, während ein Polizist die Fackel an einen Athleten überreichte. Mit einem grossartigen Feuerwerk wurde die Flame of Hope schliesslich entzündet. Unter den vielen Polizeibeamten war zum ersten Mal auch ein Schweizer, Ramon Mooser, Polizist aus dem Kanton Freiburg.

World Summer Games 2015

Als Teil der Olympischen Familie führt Special Olympics nationale und internationale Wettkämpfe durch. Alle vier Jahre finden World Winter und Summer Games statt. Mit 7000 Athleten aus 177 Ländern sind die World Games in Los Angeles der weltweit grösste Sportevent dieses Jahres. Die Schweiz ist mit einer 101-köpfigen Delegation vertreten und bestreitet vom 26. Juli bis zum 2. August Wettkämpfe in 13 Sportarten. Simon Ammann, Botschafter von Special Olympics Switzerland, wird die Delegation während der Wettkämpfe begleiten.

[Weitere Informationen zu den World Games](#)

<https://www.facebook.com/specialolympics.ch?ref=hlFacebook>



Über Special Olympics

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Special Olympics wurde im Jahre 1968 gegründet und 1988 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Ziel und Zweck von Special Olympics sind Breitensport-Programme, die eine allgemeine körperliche Fitness und Beweglichkeit fördern; sie tragen dazu bei, das Selbstbewusstsein, die Freude an der Bewegung und die sportliche Leistungsfähigkeit zu stärken. Die Stiftung verfolgt die folgenden Kernziele: Sportliche Förderung für geistig und mehrfach behinderte Menschen; Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Special Olympics Anlässen; finanzielle und ideelle Unterstützung von schweizerischen Veranstaltern von Special Olympics Programmen; Teilnahme an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics; Wertschätzung, Akzeptanz und Integration geistig und mehrfach behinderter Sportler und Sportlerinnen. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. Im Jahr 2014 wurden mit 4'551 Teilnehmenden 50 regionale Wettkämpfe in 17 Sportarten durchgeführt.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unsere Medienstelle zur Verfügung: Irene Nanculaf,
nanculaf@specialolympics.ch